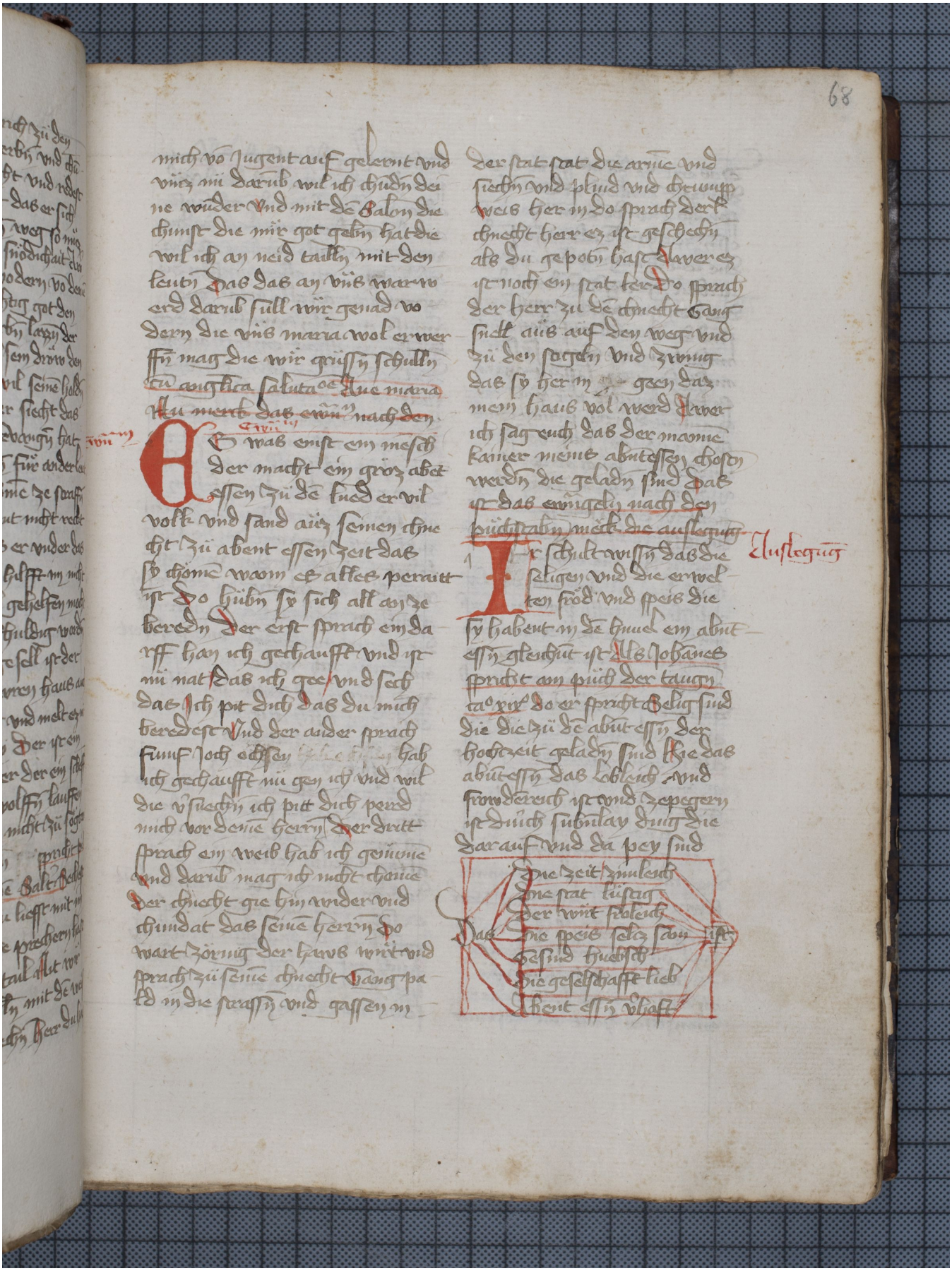
JOHANNES BISCHOFF

1. Viertel 15. Jh.

Seite 68r

Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28689
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



68

mich vo jugent auf gelert vnd
vnz nu darub wil ich chudn de
ne wunder vnd mit de Salon die
chunft die mir got gelan hat die
wil ich an neid tailn mit den
leuten das das an vns warw
erd darub sull wir genad vo
dern die vns maria wol erwer
ffn mag die wir grüssn schullen
ew angelica salutacoe Ave maria
Nu merkt das ewn nach den
Es was emst em mesch
der macht em groz abet
essen zu de lued er vil
volk vnd sand aus seinen chne
cht zu abent essen zeit das
sy chome wann es alles permit
ist do hüben sy sich all an ze
beredn der erst sprach em da
rff hab ich gechauft vnd ist
nu nat das ich gee vnd sech
das ich pit dich das du mich
beredest Vnd der ander sprach
funf joch ochsen [illegible] hab
ich gechauft nu gey ich vnd wil
die vsiechn ich pitt dich pend
mich vor deine herrn der drit
sprach em weib hab ich genume
vnd darub mag ich nicht chome
der chnecht gie hin vnder vnd
chundat das seine herrn do
wart zornig der hawswirt vnd
sprach zu seine chnecht gang pa
ld in die strassn vnd gassen in
der stat srat die arme vnd
siechn vnd plind vnd chrumpp
weis her in do sprach der
chnecht herr es ist geschechn
als du gepotn hast Aber es
ist noch em srat ler do sprach
der herr zu de chnecht gang
sich aus auf den weg vnd
zu den secken vnd zeunn
das sy her in gen das
mein haus vol werd Aber
ich sag euch das der manne
kainer meine abnt essen choste
werdn die geladn sind das
ist das ewngelij nach den
puchstaben merk die auslegung
Er schult wissn das die
sligen vnd die erwel
ten frod vnd speis die
sy habent in de hmel em abnt
essn gleichnut ist Als Johannes
spricht am puch der taugn
ca xxi do er sprecht selig sind
die die zu de abnt essn der
hochzeit geladn sind Wie das
abnt essn das loblich vnd
frowdenreich ist vnd zepegern
ist dnich subnlay dnig die
darauf vnd da pey sind

Die zeit zimlich
Die srat lustig
Der wirt frolich
Die speis selz schon
Das ist
Gesind hueisch
Die gesellschaft lieb
Abent essn vilhaft